

Die 100 häufigsten Diagnosen in Praxen der Urologen

1. Quartal 2016

Damit Sie die Diagnosen in Ihrer Praxis mit denen anderer Praxen vergleichen können, bietet die Kassenärztliche Vereinigung Sachsen-Anhalt Diagnosestatistiken an. Sie wurden anhand des ICD-10-Schlüssels ermittelt und weisen den Anteil der Behandlungsfälle mit der Diagnose an allen Behandlungsfällen der Fachgruppe aus.

Anzahl Behandlungsfälle: 112.463

Diagnoseeinträge: 544.718

Anzahl Praxen: 78

Rang	ICD-10	Kurztext	Anteil in %
1	N40	Prostatahyperplasie	43,80
2	Z12	Spezielles Screening auf Neubildungen	24,09
3	I10	Essentielle (primäre) Hypertonie	20,57
4	N39	Sonstige Krankheiten des Harnsystems	18,27
5	C61	Bösartige Neubildung der Prostata	13,35
6	R39	Sonstige Symptome, die das Harnsystem betreffen	12,02
7	N31	Neuromuskuläre Dysfunktion der Harnblase, anderenorts nicht klassifiziert	11,84
8	N20	Nieren- und Ureterstein	9,60
9	F52	Sexuelle Funktionsstörungen, nicht verursacht durch eine organische Störung oder Krankheit	8,51
10	N28	Sonstige Krankheiten der Niere und des Ureters, anderenorts nicht klassifiziert	8,50
11	R31	Nicht näher bezeichnete Hämaturie	8,45
12	Z92	Medizinische Behandlung in der Eigenanamnese	7,94
13	E11	Nicht primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-2-Diabetes]	7,48
14	Q61	Zystische Nierenkrankheit	7,07
15	Z08	Nachuntersuchung nach Behandlung wegen bösartiger Neubildung	6,79
16	N30	Zystitis	6,21
17	R35	Polyurie	5,67
18	N18	Chronische Niereninsuffizienz	4,52
19	F45	Somatoforme Störungen	4,43
20	C67	Bösartige Neubildung der Harnblase	4,31
21	I25	Chronische ischämische Herzkrankheit	4,20
22	N48	Sonstige Krankheiten des Penis	4,03
23	N32	Sonstige Krankheiten der Harnblase	3,97
24	E14	Nicht näher bezeichneter Diabetes mellitus	3,95
25	R32	Nicht näher bezeichnete Harninkontinenz	3,79
26	R30	Schmerzen beim Wasserlassen	3,78
27	E66	Adipositas	3,65
28	E79	Störungen des Purin- und Pyrimidinstoffwechsels	3,57

Die 100 häufigsten Diagnosen in Praxen der Urologen im 1. Quartal 2016

Rang	ICD-10	Kurztext	Anteil in %
29	N43	Hydrozele und Spermatozele	3,41
30	Z90	Verlust von Organen, anderenorts nicht klassifiziert	3,38
31	N41	Entzündliche Krankheiten der Prostata	3,37
32	R10	Bauch- und Beckenschmerzen	3,22
33	N13	Obstruktive Uropathie und Refluxuropathie	3,19
34	Z51	Sonstige medizinische Behandlung	3,00
35	M54	Rückenschmerzen	2,91
36	C64	Bösartige Neubildung der Niere, ausgenommen Nierenbecken	2,86
37	N42	Sonstige Krankheiten der Prostata	2,73
38	N47	Vorhauthypertrophie, Phimose und Paraphimose	2,45
39	N11	Chronische tubulointerstitielle Nephritis	2,45
40	F32	Depressive Episode	2,34
41	Z48	Andere Nachbehandlung nach chirurgischem Eingriff	2,32
42	K40	Hernia inguinalis	2,31
43	E29	Testikuläre Dysfunktion	2,16
44	N35	Harnröhrenstriktur	2,16
45	R82	Sonstige abnorme Urinbefunde	2,01
46	N19	Nicht näher bezeichnete Niereninsuffizienz	1,93
47	N50	Sonstige Krankheiten der männlichen Genitalorgane	1,81
48	Z85	Bösartige Neubildung in der Eigenanamnese	1,77
49	D29	Gutartige Neubildung der männlichen Genitalorgane	1,77
50	M10	Gicht	1,71
51	D40	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens der männlichen Genitalorgane	1,60
52	B96	Sonstige Bakterien als Ursache von Krankheiten, die in anderen Kapiteln klassifiziert sind	1,53
53	I50	Herzinsuffizienz	1,51
54	E78	Störungen des Lipoproteinstoffwechsels und sonstige Lipidämien	1,51
55	I49	Sonstige kardiale Arrhythmien	1,45
56	R33	Harnverhaltung	1,41
57	I69	Folgen einer zerebrovaskulären Krankheit	1,37
58	Z95	Vorhandensein von kardialen oder vaskulären Implantaten oder Transplantaten	1,34
59	N45	Orchitis und Epididymitis	1,34
60	Z46	Versorgen mit und Anpassen von anderen medizinischen Geräten oder Hilfsmitteln	1,27
61	E10	Primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-1-Diabetes]	1,25
62	N08	Glomeruläre Krankheiten bei anderenorts klassifiz. Krankh. [A40-A41+,A52.7+,B26.8+,B52.0+,B65.-+,B78.-+,C88.0-+,C90.0-+, D57.-+, D59.3+, D65+,D69.0+,D89.1+,E10-E14+,4.Stelle .2, E75.2+, E78.6+, E85.-+, I33.0+,M30.0+,M31.0+/.1+/.3+,M32.1+]	1,24
63	Z97	Vorhandensein anderer medizinischer Geräte oder Hilfsmittel	1,11
64	N81	Genitalprolaps bei der Frau	1,03
65	H40	Glaukom	1,02
66	D68	Sonstige Koagulopathien	1,02
67	C79	Sekundäre bösartige Neubildung an sonstigen Lokalisationen	0,99
68	D41	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens der Harnorgane	0,94
69	Z93	Vorhandensein einer künstlichen Körperöffnung	0,89
70	Q63	Sonstige angeborene Fehlbildungen der Niere	0,89
71	F06	Andere psychische Störungen aufgrund einer Schädigung oder Funktionsstörung des Gehirns oder einer körperlichen Krankheit	0,87

Die 100 häufigsten Diagnosen in Praxen der Urologen im 1. Quartal 2016

Rang	ICD-10	Kurztext	Anteil in %
72	M51	Sonstige Bandscheibenschäden	0,83
73	N26	Schrumpfniere, nicht näher bezeichnet	0,83
74	C62	Bösartige Neubildung des Hodens	0,82
75	F17	Psychische und Verhaltensstörungen durch Tabak	0,79
76	M81	Osteoporose ohne pathologische Fraktur	0,75
77	N23	Nicht näher bezeichnete Nierenkolik	0,74
78	E03	Sonstige Hypothyreose	0,70
79	Q55	Sonstige angeborene Fehlbildungen der männlichen Genitalorgane	0,69
80	N33	Krankheiten der Harnblase bei anderenorts klassifizierten Krankheiten [A18.1+, B65.-+]	0,68
81	K76	Sonstige Krankheiten der Leber	0,68
82	Z43	Versorgung künstlicher Körperöffnungen	0,66
83	K64	Hämorrhoiden und Perianalvenenthrombose	0,66
84	N34	Urethritis und urethrales Syndrom	0,66
85	J45	Asthma bronchiale	0,64
86	M17	Gonarthrose [Arthrose des Kniegelenkes]	0,64
87	H91	Sonstiger Hörverlust	0,64
88	T83	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Urogenitaltrakt	0,63
89	M79	Sonstige Krankheiten des Weichteilgewebes, anderenorts nicht klassifiziert	0,61
90	M53	Sonstige Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens, anderenorts nicht klassifiziert	0,60
91	J44	Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit	0,60
92	C68	Bösartige Neubildung sonstiger und nicht näher bezeichneter Harnorgane	0,58
93	E34	Sonstige endokrine Störungen	0,57
94	K80	Cholelithiasis	0,57
95	R79	Sonstige abnorme Befunde der Blutchemie	0,56
96	K57	Divertikulose des Darmes	0,56
97	B95	Streptokokken und Staphylokokken als Ursache von Krankheiten, die in anderen Kapiteln klassifiziert sind	0,55
98	N02	Rezidivierende und persistierende Hämaturie	0,55
99	Q60	Nierenagenesie und sonstige Reduktionsdefekte der Niere	0,54
100	T78	Unerwünschte Nebenwirkungen, anderenorts nicht klassifiziert	0,54